Presseinformation

30. Juni 2020

Waldfonds wichtiger Schritt zur Rettung heimischer Wälder

LH-Stv. Pernkopf: 350 Millionen Euro für Maßnahmen wie Wiederaufforstung, Waldpflege und Forschung

„Der neue Waldfonds ist ein wichtiger Schritt zur Rettung unserer Wälder, damit kann das angekündigte Investitionspaket in der Höhe von 350 Millionen Euro umgesetzt werden. Das Geld ist unbedingt notwendig, um den Wald am Leben zu erhalten“, bedankt sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf bei Landwirtschaftsministerin Elisabeth Köstinger. Niederösterreich sei auf Grund der großen Anzahl an Borkenkäferschäden eines der Bundesländer, das am meisten davon profitieren wird.

Das im Ministerrat beschlossene Paket umfasse wichtige Maßnahmen wie die Wiederaufforstung nach Schadereignissen, klimafitte Wälder und Waldpflege, die Abgeltung von Borkenkäferschäden und die Errichtung neuer Nass- und Trockenlager, um das Schadholz rasch aus dem Wald zu bringen. „Zusätzlich soll auch ein Schwerpunkt auf die Forschung und auf den Holzbau gelegt werden“, so Pernkopf.

Schon im Vorjahr seien dem Borkenkäfer in Niederösterreich 2,2 Millionen Festmeter Holz zum Opfer gefallen, für heuer müsse man mit einer ähnlichen Katastrophe rechnen. Insgesamt mussten in den letzten Jahren rund 20.000 Hektar Waldflächen abgeholzt werden, davon 13.000 Hektar im Waldviertel. Wärme und Trockenheit begünstigen die Vermehrung der Käfer in unseren Wäldern. Pernkopf: „Der Schaden ist enorm, er trifft aber nicht nur die Waldbesitzer, sondern die gesamte Gesellschaft, denn der Wald ist Wasserspeicher, sorgt für saubere Luft und kühlt das Klima. Investitionen in die Wiederaufforstung von klimafitten Wäldern und Entlastungen für die betroffenen Waldbauern sind daher dringend notwendig.“

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at